

Wassereinbruch!

Mehrere Gebäude betroffen

Pattensen, Region Hannover (Nds). In den Mittagsstunden stand in einem Keller eines Privathaushaltes im Hornfeld ca. 10 cm hohes, von außen eindringendes Grundwasser. Die Ortsfeuerwehr Pattensen rückte mit zwei Fahrzeugen an. Innerhalb von 20 Minuten konnten die vier Einsatzkräfte mit Hilfe von Pumpen und Nasssaugern das Wasser entfernen und die Einsatzstelle dem Eigentümer übergeben.



Um 13:46 h wurde die Ortsfeuerwehr Schulenburg ebenfalls zur technischen Hilfeleistung an drei Einsatzstellen gerufen. Die Wohnhäuser und gewerblich genutzten Bauten wurde unter zur Hilfenahme von Nasssaugern, Tauchpumpen und A-Saugschläuchen teilweise zeitgleich vom Wasser befreit.

Bis in den Abend wurden drei Fahrzeuge und 16 Feuerwehrkräfte eingesetzt. Da Boden- und Gartenflächen den dauerhaften Regen nicht aufnehmen konnten, drang immer wieder Grundwasser in die Gebäude ein.



Die Freiwillige Feuerwehr Jeinsen wurde um 18:39 h zu präventiven Maßnahmen alarmiert. 400 Sandsäcke wurden für den Schutz der Häuser an der Beeke, in der Ippenstedter Straße befüllt und von 16 Feuerwehrleuten in Stellung gebracht. Ein durch den durchweichten Boden umgestürzter Baum wurde



von den Einsatzkräften unter Einsatz von Motorkettensägen von der Verkehrsfläche entfernt. Zwei Fahrzeuge waren hier im Einsatz.

Die Wetterlage lässt zur Zeit noch keine Entspannung der Einsatzlagen in den Pattenser Ortsteilen zu.

Stadtbrandmeister Henning Brüggemann und stellvertretender Stadtbrandmeister Jens Beier waren an allen Einsatzstellen vor Ort.

Text, Fotos: Thorsten Steigerer